

Lustwandeln durch den Skulpturenpark



«Die Ausstellung bietet einen Einblick in moderne Gartengestaltung im Dialog mit Kunstwerken», sagt Künstler und Kurator Al Meier.

Patrick Gutenberg

RICHTERSWIL Unter dem Motto «Der Kulturgarten – Natur und Kunst im Dialog» lanciert der Kunstverein Artpark zum zweiten Mal eine Skulpturenausstellung. Statt am See stehen die Kunstwerke dieses Mal im Garten der Firma Klopstein.

Ob gepflegt oder wild: Eine kleine Oase hat, wer einen Garten besitzt. Ein solcher Fleck Natur bietet gleichzeitig eine hervorragende Ausstellungsfläche für Kunst, findet der Kulturverein Artpark aus Richterswil. Der Verein präsentiert ab 28. Mai sein neues Kunstprojekt beim Sternensee in Samstagern.

«Lustwandeln ist angesagt», sagt Al Meier, Künstler aus Richterswil und Kurator der Ausstel-

lung. In dem 5000 Quadratmeter grossen Schaugarten der Firma Klopstein Gärten AG ist dafür genügend Platz. Zehn Künstler aus der Region Zürich, Schwyz, Zug und St. Gallen werden dort zeitgenössische Objekte, Plastiken und Skulpturen präsentieren. «Naturbegeisterten und Kulturinteressierten bietet diese aussergewöhnliche Ausstellung einen Einblick in moderne Gartengestaltung im Dialog mit

Kunstwerken», sagt Meier. Gezeigt werde ein Querschnitt verschiedener Auffassungen von skulptureller Arbeit.

Wegen Umbau nicht am See

Vor zwei Jahren hat der Verein Artpark zum ersten Mal eine Skulpturenausstellung an der Seepromenade in Richterswil lanciert. Ein paar Skulpturen fielen Vandalen zum Opfer. Trotzdem war die Ausstellung mit ca. 8000 Besuchern ein Erfolg und die Nachfrage nach einer Fortsetzung der Ausstellung gross. «Vandalen schrecken uns nicht ab», sagt Elvira Vaucher vom Verein Artpark.

Im Gegenteil. Sie inspirierten die Mitglieder des Vereins zu einem neuen Projekt, das entlang des Sees geplant ist. «Wegen des Umbaus der Remise hat die Gemeinde uns allerdings des Platzes verwiesen», sagt Vaucher. Das Projekt, zu dem Meier und Vaucher noch nicht mehr sagen möchten, sei damit allerdings noch nicht gestorben, sondern nur aufgeschoben.

Lesungen und Dinner

Vorerst widmet sich der Verein Artpark aber der bevorstehenden Ausstellung in Samstagern. Begleitet wird diese mit Lesungen, Musikauftritten, Führungen und

kulinarischen Events. «Eine Oase für sich», sagt Meier. Das Rahmenprogramm wird auf Facebook / Artpark Richterswil und www.artpark.ch publiziert. Finanziert wird die Ausstellung mithilfe von Sponsoren und Gönnern. Der Garten ist für Besucher während der Woche geöffnet.

Dorothea Uckelmann

Vernissage: Samstag, 28. Mai, 16 bis 20 Uhr, und Sonntag, 29. Mai, 11 bis 16 Uhr, Schaugarten Klopstein, Sternenschanzstrasse, Samstagern. Öffnungszeiten täglich von 11 bis 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung dauert bis 18. September.